

Sport- und Kultursaal 〈Haulismatt〉

Haulismattstrasse 3
4710 Balsthal, Schweiz

Die Rauminstallation

von Roderick Hönig

Es gibt Modemacher, die stellen ihre Kleider aus wie Preziosen: Mit warmem Licht lassen sie Stoffe wie Edelmetalle leuchten, präzise verlaufende Schatten ziehen die eleganten Schnittlinien nach, ausgesuchte Farben komponieren abstrakte Bilder. Nicht so Ida Gut. Die Zürcherin eröffnete vor 14 Jahren ihr eigenes Geschäft, nun hat sie sich im 300 Quadratmeter grossen Erdgeschoss einer ehemaligen kleinen Fabrik eingerichtet. Es ist Verkaufsraum, Atelier und Lager in einem. Der Grundriss bietet eine konkrete Raumerfahrung: Im Plan flattern flügelartige Formholz-Wände entlang eines luftigen Dreiecks. Im Zentrum der Verkaufsraum, auf der einen Schenkelseite das Atelier, auf der anderen das Lager und im schmalen Zwischenraum sind die Garderoben untergebracht. Aus der Perspektive der Kundin ist der Raum weniger durchlässig, als er auf dem Plan wirkt: Die wellenförmigen Elemente ziehen einen förmlich in den Raum, verstecken aber auf der Eingangsseite die Kleider. Die Kundin erlebt zuerst den Raum und findet nachher die Produkte. Die Kleider hängen fast beiläufig zwischen den Flügeln, wo auch die Decken- und Punktstrahler untergebracht sind.

ARCHITEKTUR

Rolf Mühlethaler

BAUHERRSCHAFT

Einwohnergemeinde Balsthal

FERTIGSTELLUNG

2006

SAMMLUNG

hochparterre

PUBLIKATIONSdatum

6. August 2008



Sport- und Kultursaal «Haulismatt»

DATENBLATT

Architektur: Rolf Mühlethaler

Mitarbeit Architektur: Hansjürg Eggimann

Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Balsthal

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Fertigstellung: 2006

PUBLIKATIONEN

hochparterre, Zeitschrift für Architektur und Design, Hochparterre AG, Zürich 2008.

Rolf Mühlethaler, Hrsg. Heinz Wirz, Quart Verlag, Luzern 2007.